



SSV REGION NORDWESTSCHWEIZ

Postfach • 4001 Basel

www.ssv-nws.ch

NWS-PFIFF

Saison 2018/2019

Ausgabe Nr. 203

Januar 2019

Erscheint 4x jährlich, Auflage 750 Exemplare

Redaktion:

Steven Kotopoulos Jacob Burckhardt-Strasse 43 4052 Basel

Druckerei:

Vögtli-Druck Hegenheimerstrasse 24 4055 Basel

Adressänderungen:

Roger Nesti Claragraben 116 4057 Basel

**Offizielles Organ des Schweiz. Schiedsrichter-Verbandes
Region Nordwestschweiz**

Nachdruck von «**PFIFF**»-Artikeln nur mit Quellenangabe gestattet.
An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet: Roger Koweindl, Pascal Wiget,
Annamarie Horat, Leandro Koweindl, Sven Buess, Romano Hänni

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorwort	3
«O'zapft is'!»	4
Nachruf	7
125 Jahre rot-blau	8
Anmeldetalon SSSW 2019	11
Fussballspiel auf dem Rankhof 1932	12
Lehrabend / Kartengruss	13
34. Otto Zuber Gedenk-Jassturnier	16
Häbse-Theater, Monsieur Claude und seine Töchter	20
Herzlichen Glückwunsch	24
SSV-Agenda	24

Der Einfachheit halber wird im PFIFF mehrheitlich, v.a. für die Begriffe Schiedsrichter, Schiedsrichter-Assistent usw. die männliche Schreibweise verwendet. Diese Begriffe beziehen sich auch auf Frauen und stellen keine Diskriminierung des weiblichen Geschlechts dar.



Basel erleben mit dem Pro Innerstadt Geschenkbond

Einkaufen, staunen und geniessen

proinnerstadtbasel.ch

 PRO INNERSTADT
BASEL

Vorwort

Zusammen mit meinem jüngsten Sohn Diego (7) verbrachte ich den ersten Teil eines „Männer“-Wochenendes, inkl. Übernachtung in einem sehr guten Hotel, in der vorweihnachtlichen Stadt Solothurn. Um Werbung zu vermeiden, wird der Name des Hotels an der Berntorstrasse 9 nicht erwähnt. Am Mittag des darauffolgenden Sonntags fuhren wir mit dem Zug nach Neuchâtel. Eine Konsultation der Wetterkarte zuvor ergab, dass es dort strahlend blauen Himmel und verhältnismässig warme +7 Grad gab. In Neuenburg folgte nach einem kleinen Spaziergang durch die entsprechend geschmückte Stadt und einem Mittagessen (wie kann man durch eine fremde Stadt gehen, ohne einer Filiale des Fast Food Restaurants mit Beginn „MC“ zu begegnen?). Nachdem allerlei Vögel am See mit Brot gefüttert waren, entschieden sich mein Sohn und ich, den Weg hoch zum Bahnhof zu Fuss zu meistern. Ähnlich wie im eher bekannten Lausanne besitzt auch Neuenburg eine kleine Métro, welche vom See zum Bahnhof hochfährt und umgekehrt vom Bahnhof zum See. Der Weg zum oberhalb der Stadt liegenden Bahnhof ist schmal und als wir unterwegs waren, standen nach einer kleinen Kurve vier Personen in gelben Westen vor uns. Dahinter folgten weitere Vierergruppen. Nach einer freundlichen Begrüssung folgte die Frage: „Weit Ihr a Bahnhof?“ Ich konnte mir ein: „Nei, zeem Flughafen“, nicht verkneifen. „Dasch itze grad ungünstig“, meinte eine Dame mit gelbem Überzieher, worauf ich mit „Oh...keeme d'YB-Fans oobe n'abe?“. Darauf smilten die offensichtlichen Fanbeauftragten des BSC Young Boys nur noch zurück. Da der Weg wie erwähnt schmal war und ein „neben-

einander vorbeikommen“ auch aufgrund der hohen Anzahl an teilnehmenden Fans des Schweizer Meisters („daran hast du dich als Rot-Blauer auch zum Jahreswechsel hin noch nicht gewöhnt) unmöglich war, machte ich den Vorschlag die ca. 15 Meter bis zu einer kleinen Einfahrt weiterzugehen, um dort zu warten. Die eine der Fanbeauftragten meinte noch: „...u eifach mau nüüt säge...“. Es war ein dezenter Hinweis darauf, dass sie meinen Basler Dialekt erkannt habe und die YB-Fans dies mit Bestimmtheit auch tun würden. So standen mein kleiner Sohn und ich also in dieser kleinen Einbuchtung in einer sehr kleinen Strasse und warteten darauf, dass die ca. 2'000 Berner an uns vorbeizogen. Hin- und wieder wurden wir mit einem „Bonjour“ begrüsst. Mit dem Sohn durch eine Stadt schlendern, am See Enten und Möwen füttern, wenn keine 400 Meter nebenan ein Fussballstadion steht, kurz vor dem Anpfiff eines Meisterschaftsspiels, unbezahlbar! Die Moral der Anekdote? Besinnen Sie sich auf das Wesentliche im Leben. Gemeinsame Zeit mit den Kindern oder der Familie, zum Beispiel. Der Januar als erster Monat eines Jahres eignet sich für ein solches Vorhaben besonders gut. In diesem Sinne, ein glückliches 2019 und viele unbezahlbare Momente zusammen mit Ihren Liebsten.

Steven Kotopoulos

«O'zapft is'»

Der SSV-NWS am Oktoberfest im schönsten Schloss der Schweiz

Am 12. Oktober öffneten sich für eine kleine Truppe des SSV NWS die Tore der Pichhalle beim alljährlichen Feldschlösschen Oktoberfest. Die Halle dient unter dem Jahr für die Ausstellung von Oldtimern. Diese werden beim Oktoberfest mit Bierbänken ersetzt, so dass der Anlass würdig im bayerischen Stil dekoriert werden kann. Für die musikalische Unterhaltung sorgten die Fricktaler Silver-Birds sowie die Lumpazis aus Tirol. Die «lüpfige» Musik sorgte dafür, dass die Tanzbeine geschwungen worden sind und die Pichhalle zum Gaudi wurde. Diese Gelegenheit nutzen auch einige Teilnehmenden der Truppe vom SSV NWS. Natürlich war der Abend auch ein kulinarischer Ausflug nach Bayern. Eine grosse Vorspeiseplatte mit Wurstwaren und Brezel sorgten für

den ersten Genuss am Abend. Die obligatorische Schweinshaxe durfte selbstverständlich an einem Oktoberfest nicht fehlen. Zum reichhaltigen Essen konnte dann auch das passende Bier genossen werden. In Trachten brachten die Kellnerinnen mehrere Mass Bier und konnten so einige Gäste zum Staunen bringen. Der Abend bleibt sicherlich für alle Gäste des SSV NWS in guter Erinnerung und einige haben sich für den Anlass im 2019 vorgenommen mit den Lederhosen und dem Trachtenhemd nach Rheinfelden zu fahren. Selbstverständlich nutzten für die Rückfahrt Richtung Basel, Liestal etc. alle die SBB, so dass wir Schiedsrichter auch neben dem Fussballplatz eine Vorbildrolle wahrnehmen. In diesem Sinne bis zum Anlass 2019.

Pascal Wiget



*Wir wünschen Euch
gut' Pfiff*



Vögtli-Druck GmbH

Hegenheimerstrasse 24

4055 Basel

Telefon 061 382 20 00

Telefax 061 381 93 91

info@voegtli-druck.ch

www.voegtli-druck.ch

Mit jedem
Einsatz
gewinnt der
Baselbieter
Sport



SWISSLOS

Sportfonds Baselland

Sportamt Baselland

Nachruf



*Armand Steckler
07.05.1940-14.11.2018*



*Joseph „Seppi“ Saner
20.02.1949-16.10.2018*

Wenn man eine geliebte Person verliert, hinterlässt dies grosses Leid verbunden mit seelischen Schmerzen. Dies ist umso grösser, wenn es sich um Personen handelt, die sich um unseren Verband verdient gemacht haben. Beide waren jahrelang für den SSV-NWS tätig. Armand hatte die Finanzen unter sich und musste das Verbandsschiff wieder in ruhigen Ge-

wässer lotsen. Seppi war über mehrere Jahre als Trainingsleiter der Schiedsrichter tätig. Beide wurden nach ihrer Amtszeit zum Ehrenmitglied gewählt. Ebenfalls waren beide immer wieder gern gesehene Gäste an unseren Anlässen. Wir werden Armand und Seppi in bester Erinnerung behalten und entbieten den Angehörigen unsere verbundene Anteilnahme.

125 Jahre rot-blau

Am 15. November 2018 färbte sich die Messe Basel in rot und blau...

...und würdigte damit das 125-Jahr-Bestehen unseres FC Basels. Nebst den Spielern der ersten Mannschaft und der aktuellen Vereinsführung wurden auch alte Bekannte willkommen geheissen. Unter anderem schritten die FCB Legenden Karli Odermatt und Helmut Benthaus, der ehemalige Erfolgstrainer Christian Gross oder auch Josef Zindel über den roten Teppich. Der SSV NWS wurde an der Veranstaltung durch Roger Koweindl und Sven Buess vertreten.

Nach dem Stehapéro im Foyer begaben sich die 1250 Gäste in die Eventhalle der Messe Basel und wurden dort mit fasnächtlicher Musik begrüsst. Durch den



Abend führte Réne Häfliger. Anschliessend wurde die Vorspeise serviert und Präsident Bernhard Burgener blickte auf die letzten 125 Jahre FCB zurück. Im Anschluss an seine Rede gab sich Karli Odermatt die Ehre und unterhielt zusammen mit dem Zauberer Magrée und einem Kartentrick, bei welchem alle Anwesenden teilnahmen, das Publikum. Nach dem Hauptgang sprach Regierungsrat Conradin Cramer über rot/blau Emotionen und rief die Gäste auf, den Fussball in Basel gerade in dieser nicht einfachen Zeit zu unterstützen. Den Abschluss in der Messehalle machte nach dem Dessert dann ein Querschnitt durch 125 Jahre Schnitzelbängg über den FC Basel. Für das musikalische Highlight der Gala sorgte Anna Rossinelli, welche in einem einmaligen Projekt zusammen mit dem Basler Symphonieorchester einige ihrer Hits zum Besten gab. Wer nach dem gelungen Abend noch nicht genug von rot und blau hatte, begab sich zum Schlummertrunk in die Rundhofhalle und lauschte dort den bekannten Meistersongs von TripleNine.



Sven Buess



Feldschlösschen Brauer-Brunch

Vielfältiges Buffet an kalten Speisen:
Grosse Fleischplatte, Käsespezialitäten,
diverse Rauchfische, Anti Pasti,
hausgemachtes Birchermüsli, Cerealien & Joghurt

Grosse Auswahl an warmen Speisen:
Rösti, Grill-Spezialitäten,
frisch am Buffet zubereitete Eierspeisen,
gebratener Speck, Weisswürste & Ofenfleischkäse

Abwechslungsreiches Desserbuffet:
Kuchen, Früchte, Süssgebäck und
Waffeln zum selber backen

Inklusive Kaffeespezialitäten, Tee, frischgepressten
Gemüse- & Fruchtesäften, Prosecco & Wasser
Highlight: Fassbier zum Selberzapfen!

Immer sonntags von 10.30 - 14.30 Uhr
CHF 49 pro Person ♦ CHF 15 für Kinder von 4 -14 Jahren
Spezialitäten aus der Brauküche
Reservation unter info@feldschloesschen-restaurant.ch
oder telefonisch unter +41 (0)61 833 99 99



RESTAURANT - PIZZERIA **N REN BAHN**

Öffnungszeiten:

Montag – Samstag 08.00 – 24.00 Uhr

Sonntag 17.00 – 24.00 Uhr

warme Küche bis 22.00 Uhr

St. Jakobs-Strasse 106, CH-4132 Muttenz

Tel. 061 461 74 75 / Fax 061 461 74 80

Alles unter einem Dach

Kompetent. Persönlich.
Sympathisch.

WBZ

Unsere Dienstleistungen

Grafisches Service-Zentrum
EDV

Restaurant Albatros
kreativAtelier
Treuhand
Flohmarkt



WOHN- UND BÜROZENTRUM FÜR KÖRPERBEHINDERTE

Aumattstrasse 70–72, Postfach,
CH-4153 Reinach 1

t +41 61 755 77 77

info@wbz.ch
www.wbz.ch



DI E FÄHIGKEIT ZÄHLT, NICHT DIE BEHINDERUNG

MEINE CHANCE **WIR Bank**

PARTNERIN DES MITTELSTANDS
Die WIR Bank ist ihre Chance wert

www.wirbank.ch
Telefon 0848 947 947



45. Schweizerische Schiedsrichter-Sportwoche

Lenzerheide 2019

45. semaine sportive des arbitres suisses



Top-Saisonvorbereitung vom 6. bis 13. Juli 2019

Anmeldetalon - Coupon d'inscription - Tagliando d'iscrizione

**Wichtig: Sämtliche Kurse werden grundsätzlich in Deutsch durchgeführt.
Ab einer Teilnehmerzahl von 12 Personen aus einem anderen Landesteil
wird ein in der jeweiligen Sprache gewandter Instruktor
ein separates Programm in dieser Landessprache anbieten.**

Name – Nom – Cognome

Vorname – Prénom – Nome

Region – Région – Regione

SR-Nr. – No arb. – No arb.

Adresse – Adresse – Indirizzo

PLZ/Ort – CP/Lieu – CP/Luogo

Geburtsdatum – Date de naissance – Data di nascita

Telefon – Téléphone – Telefono

Mobiltelefon – Mobile – Mobile

Email

Liga – Ligue – Lega

Mitglied des FC – Membre du FC – Socio del FC

Sprache/Langue/Lingua
 Deutsch
 Français
 Italiano

Zimmer-Kat./Cat. chambre/Cat. camera 3 Pers. (CHF 800.-)
 2 Pers. (CHF 875.-)
 1 Pers. (CHF 975.-)
Neu-Schiedsrichterkurs 1 Pers. (CHF 500.-)

Zimmer mit - Chambre avec - Camera con

Grösse - Taille - Taglia (S, M, L oder XL)

Leistungsgruppe (Angebot nur in Deutsch):

Spezialprogramm inklusive ambitioniertem Training für Mitglieder der regionalen Talentgruppen (ab 3. Liga-Qualifikation).

Oldie-Gruppe

Lockerer, auf Spiel und Spass fokussiertes Sportprogramm für die "routinierten" Schiedsrichter... ©

Neu-Schiedsrichterkurs

Ausbildung zum Schiedsrichter durch erfahrene Instrukturen zu einem Superpreis (Fr. 500.- statt Fr. 800.-; Fr. 300.- werden vom SFV übernommen). (3 Bett-Zimmer)

Die Anmeldung (auch online möglich unter <http://www.ssv-asa.ch/ssv-sportwoche>.) wird provisorisch bestätigt und mittels Email in Rechnung gestellt. Die definitive Bestätigung erfolgt nach Zahlungseingang. Rund zwei Wochen vor Kursbeginn wird jedem Kursteilnehmer ein Informationsschreiben mit den letzten Details zugestellt. Auskunft unter Tel. 079/598'53'45

Anmeldetalon schicken an:

Envoyer le coupon à:

Annunciarsi presso:

Anmeldeschluss am

Délai d'inscription le

Data d'iscrizione al

10. Juni 2019

Kontakt: René Berger, Dorfstrasse 22, 8165 Oberweningen (OK-Verantwortlicher Sportwoche) rene-berger@bluewin.ch
 oder an Schweizerischer Schiedsrichterverband SSV/ASA, Zentralsekretariat, Postfach 1321, 8580 Amriswil

Unsere Partner:



Fussballspiel auf dem Rankhof 1932

Nostalgie durch Bild und Text



Szene aus dem Fussballspiel Schweiz–Schweden vom Sonntag, 6. November 1932, vor rund 22 000 Zuschauern. Die Schweiz (in weissen Hosen) gewann 2:1 (0:1), Doppeltorschütze war Max Abegglen in der 67. und 87. Spielminute. Das Freundschaftsspiel fand im ehemaligen Stadion «Rankhof» des FC Nordstern statt (erbaut 1923, abgerissen 1993). Ganz rechts im Bild: Schiedsrichter Louis Baert aus Belgien mit Käppi, Kittel und Trillerpfeife im Mund. Auf dem Dach der Haupttribüne, hinter der Schrifttafel «Nordstern», stehen die Radioreporter, die live vom Spiel berichteten. Die Spieler hatten damals noch keine Nummern auf dem Dress. Foto: Obitsch, Basel.

Schiedsrichter Louis Baert war später auch an der Fussballweltmeisterschaft 1934 in Italien als Linienrichter tätig, wo er höchst fragwürdige Schiedsrichterentscheidungen mitgetragen hat.

Auf Wikipedia (https://de.wikipedia.org/wiki/Ivan_Ekling) lesen wir dazu folgendes:

Bei der Fussballweltmeisterschaft 1934 piffte Ekling (Ivan Henning Hjalmar Ekling) zunächst das Achtelfinale zwischen der

Schweiz und den Niederlanden, das 3:2 endete. Im Halbfinale wurde er im Spiel Italiens gegen Österreich eingesetzt, gemeinsam mit den Linienrichtern Louis Baert (Belgien) und Bohumil Zenisek (Tschechoslowakei). Das Spiel im Mailänder San Siro endete 1:0 für die WM-Gastgeber. Das entscheidende Tor erzielte Enrique Guaita. Dem Siegtreffer war allerdings ein von Ekling nicht geahndetes Foul von Giuseppe Meazza an Torhüter Peter Platzer vorausgegangen: er bugsierte den Tormann samt dem bereits gefangenen Ball mit einem Körperstoss über die Torlinie. Eine Torchance der Österreicher verhinderte Ekling, indem er selbst den Ball wegköpfte. Ekling durfte trotz – oder wegen – dieser Leistung auch das Finale in Rom zwischen Italien und der Tschechoslowakei pfeifen. Erneut war der Belgier Baert an einer der Linien; an der anderen Seite stand der Ungar Mihály Ivancsics. Auch in diesem Endspiel soll Ekling einige fragwürdige Entscheidungen getroffen haben; so erhielten die Tschechoslowaken keinen Strafstoss, nachdem Eraldo Monzeglio Antonín Pušc im Strafraum gefoult hatte; Italien gewann nach Verlängerung mit 2:1 und war erstmals Weltmeister.

Nach der WM 1934 gab es Vorwürfe, Ekling sei von den italienischen Gastgebern bestochen worden. Vor dem Halbfinale gegen Österreich war er Gast des faschistischen Diktators Benito Mussolini gewesen. Die Vorwürfe trafen allerdings nicht nur Ekling, sondern auch andere WM-Schiedsrichter wie den Belgier Louis Baert und den Schweizer René Mercet.

Romano Hänni

KURSPROGRAMM RÜCKRUNDE - SAISON 18/19

Lehrabend 1	MO 18. März 2019	19.30 h	Buchstaben A-H
Lehrabend 2	MO 25. März 2019	19.30 h	Buchstaben I-O
Lehrabend 3	MO 01. April 2019	19.30 h	Buchstaben P-Z
Lehrabend 4	DO 04. April 2019	19.30 h	Reservedatum

→ Kursort für alle Kurse: aprentas, Lachmattstr. 81, 4232 Muttenz
Situationsplan unter: www.aprentas.com

→ Auf dem ganzen APRENTAS-Areal ist das Rauchen verboten!

→ Unbedingt FIFA-Regelwerk und Schreibzeug mitnehmen!
Jeder SR ist verpflichtet einen Lehrabend zu besuchen!

Kartengruss aus den Malediven

senden Euch Stefan Reusser und Sylvia Thommen





Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch: 11.30 – 14.00 Uhr

Donnerstag und Freitag: 10.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 14.00 Uhr

Von **Dienstag bis Freitag**, jeweils von **11.30 bis 14.00 Uhr** bieten wir im Pasta Pasta verschiedene **Mittagessen** an, zum hier geniessen oder zum Mitnehmen!

Ihr findet uns an der Holeestrasse 79, 4054 Basel
Tel.: 077 485 55 91



Familie Hellinger
4106 Therwil
Telefon 061 721 10 53

Restaurant Grossmatt

- Restaurant mit 40 Sitzplätzen
- Säli für 30 Personen
- Kegelbahn mit 20 Sitzplätzen
- Sommergrill mit Gartenterrasse für Hochzeitsapéro

Frenken-Garage AG

Ihr Partner für Ford in Pratteln seit 1970

Tel 061 826 25 25

frenkengarage.ch

«Wo denn sunscht?»

Jetzt Tisch
reservieren

Schiff
Hotel am Rhein

Nah am Wasser gebaut

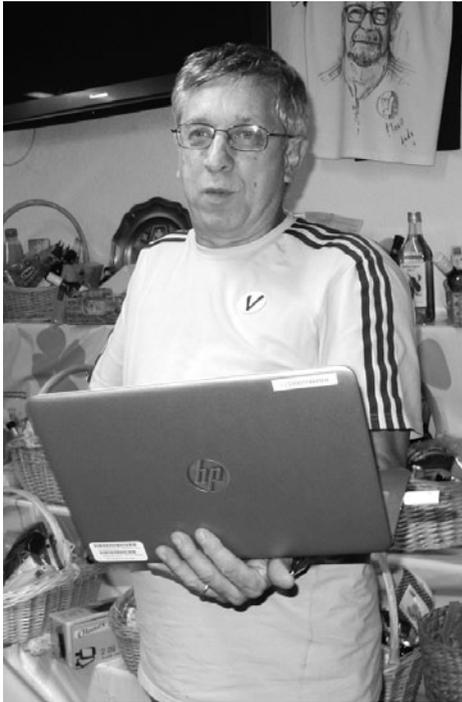


Dinieren mit Rheinblick.
Bei uns vergiessen Sie höchstens Freudentränen.

Hotel Schiff am Rhein*** CH-4310 Rheinfelden, hotelschiff.ch

34. Otto Zuber Gedenk–Jassturnier

Die 34. Ausgabe des Gedenk-Jassturniers fand in alter Heimat statt



Markus Schälch und der fantastische Gabentempel

Mit der traurigen Nachricht, dass gleich zwei passionierte SSV-Jasser kürzlich verstorben sind, eröffnete SSV-Präsident Roger Koweindl das traditionelle Jass-Turnier. Die Anwesenden erhoben sich zum Gedenken an die SSV-Mitglieder, Seppi Saner und Armand Steckler.

Nach 2 Jahren im Exil, durften wir wieder ins Hüttli des SV MuttENZ zurückkehren und den von Jassunggle Markus Schälch zusammengestellten Gabentisch bewundern. Auf Wunsch einiger Mitglieder fielen die Geschenkkörbe gewichtsmässig etwas kleiner, aber nicht weniger reichhaltig aus. In 4 Runden wurde konzentriert und ruhig gespielt, wobei wiederum pro Runde eine Flasche Champagner ausgelost wurde.

Erst zum zweiten Mal in der Geschichte des Otto Zuber Gedenk - Jass-Turniers des SSV durfte sich eine Frau als Gesamtsiegerin ausrufen lassen. Margrit





Die Siegerin Margrit Martina und...

Martina, Ehefrau von Leo Martina, schafft es das nach fast 20 Jahren wieder einmal. 1999 gelang dieses Kunststück Verena Gautschi, Gast aus der Region Aarau, zum ersten Mal.

Ein grosses Dankeschön geht an unseren Jassunggle Markus Schalch und seine Assistentin Ingrid für die tadellose Organisation. Ebenfalls ein herzliches Dankeschön dem Hüttliteam des SSV Muttenz, das für unser leibliches Wohl besorgt war.

Annamarie Horat



... der Drittplatzierte: Stefan Reusser.



Rang:		Punkte:
1.	Martina Margrit	4183
2.	Kleinert Walter	4152
3.	Reusser Stefan	4120
4.	Trüssel Bruno	4080
5.	Haller Kurt	4079
6.	Zuber Oswald	3964
7.	Kurt René	3944
8.	Albini Sonja	3944
9.	Bisthumer Josef	3929
10.	Heutschi Silvan	3928

LANDGASTHOF KRÖNE

Seit 1979

Erleben Sie Gastfreundlichkeit und kulinarische Höhenflüge vom feinsten.
Wir verwöhnen Ihren Gaumen und setzen unseren Gerichten die Krone auf.
Kleine und grosse Räumlichkeiten für Ihre Feste und Feiern von 8 - 70 Personen.
Garten mit 80 Plätze. Grosser Parkplatz.

Wir sind für Sie da: Mittwoch bis Sonntag, Mo und Di Ruhetag.
Auf Ihren Ihren Besuch freuen sich Familien Lüdi und das Team!

Landstrasse 91 - 4313 Möhlin

Tel: 061 851 15 22 Fax: 061 851 08 17

www.krone-moehlin.ch mail@krone-moehlin.ch



BSK
BAUMANN+SCHAUFELBERGER

Ihr Elektriker für alle Fälle

BSK Baumann+Schaufelberger Kaiseraugst AG

Standorte: Kaiseraugst | Basel | Wallbach | Zeiningen | Obermumpf
061 811 20 50 | info@bsk-ag.ch | www.bsk-ag.ch



Kundenservice



Kommunikation



Sicherheit



Neu- / Umbauten



Elektroplanung

SAISONAL FRISCHE KÜCHE



RESTAURANT HAHN

Inhaber: Marc Magne

Hammerstrasse 67

4057 Basel

061. 683 03 33

www.restauranthahn.ch

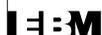


Gastronomie mit "Pfiff"

Pratteln / Kaiseraugst / Liestal
MuttENZ

061 816 60 20

www.bruederli.com



EBM GRÜN

Für noch mehr Umweltbewusstsein und 100% Strom aus der Region: EBM GRÜN ist der Strom der Zukunft und besteht zu 80% aus Kleinwasserkraft und zu 20% aus Sonne.

Bestellen Sie unter: www.ebm.ch

VERTRAUT MIT ENERGIE. SEIT 1897



reftools.ch
ENJOY THE GAME!

SPECIAL OFFER

Bis zum 31.01.2019
ab Einkauf von CHF 100.00
Gratis reftools.ch Schweissband

Gutscheincode: PFIFF203

**Kleider machen Schiedsrichter.
Darum haben wir alles was Du brauchst!**

reftools gmbh - Bubikerstrasse 45a - CH-8635 Dürnten - Tel. 055 250 53 22 - www.reftools.ch

Häbse-Theater

Monsieur Claude und seine Töchter

Ehe man sich's versieht ist das Jahr 2018 auch schon wieder vorbei, jedoch nicht ohne einen Abschlussevent des SSV-NWS. Dieses Jahr stand *Monsieur Claude und seine Töchter* auf dem Programm, dies im Häbse-Theater dem grössten Kleintheater in Basel. Wer unseren Präsidenten des SSV-NWS kennt, weiss, dass es nicht nur bei einer Aufführung bleibt. Vorab gab es einen überzeugenden Apéro in einem sehr speziellen Lokal. Doch alles der Reihe nach. Zuerst wurde vom Präsidenten ein sehr umfangreicher wie auch leckerer Apéro serviert, wie zum Beispiel Fleischbällchen, Käseplatten, belegte Brötchen, Tomaten-Mozzarella-Parma-Sticks, bis hin zu den Schinkengipfeli und dies grösstenteils selbst zubereitet. Ebenfalls bemerkenswert war der Ort. Wie die wenigen von euch wissen, ist unser Präsident seit geraumer Zeit ein Zunftbruder, genauer gesagt ein Zunftbruder der Schuhmacher Zunft. Weshalb der Apéro in der E.E. Zunft zu Schuhmachern (Zunft-

stube) abgehalten wurde. Gleichzeitig gab es immer wieder kurze Geschichten über die Zunft. Wusstet ihr dass der Meister (Präsident) der Zunft bei einer Ansprache immer den gleichen Begrüssungstext auf-sagen muss, andernfalls erntet er keinen Applaus? Oder dass früher die Frau des Irtenmeister (Wirt) die Gelüste der Jung-gesellen stillen musste, welche durch das Land zogen? Alles Jahrhundert alte Regeln die heute in dieser Form unvorstell-bar wären. So toll die Stimmung in der Zunftstube auch war, und spannend die Traditionen der Zünfte kennenzulernen, machten wir uns nach einem sehr gelun- genen Aperitif auf den Weg ins Theater.

Monsieur Claude und seine Töchter war für alle Teilnehmer ein Begriff, jedoch nur als Kinofilm der ein Riesenhit wurde. Auf- grund dessen waren alle gespannt, wie der Film als Theaterstück ankam, was man er- warten durfte und was wir schliesslich zu sehen bekommen haben. Um auch dieje- nigen, die nicht dabei waren, einen kleinen





Einblick zu vermitteln, erläutere ich euch kurz, um was es geht. Ein älteres französisches Paar hat vier erwachsene Töchter. Die älteste Tochter heiratet einen Moslem, die zweite einen Juden, und die dritte einen Chinesen. Dazu muss man wissen, dass der Vater gewisse rassistische Züge hat. Die Schwiegersöhne nutzen seine Verärgerung und Wutanfälle um ihren Spass zu haben. Doch da gibt es noch die vierte Tochter, in die der Vater seine ganze Hoffnung steckt, um endlich einen französischen, christlichen und „WEISSEN“ Schwiegersohn zu bekommen. Aber da hat der Vater die Rechnung ohne seine Tochter gemacht. Ihr könnt euch sicher vorstellen, woher der neue Schwiegersohn nach einem Moslem, einem Juden und einem Chinesen gekommen ist. Schon nach fünf Minuten wussten alle im Saal, dass sich der Weg ins Theater mehr als gelohnt hatte. Das Stück welches normalerweise in Frankreich spielt, und vom „Häbse“ zu einem Basler Stück umgeschrieben wurde, löste bei den Gästen Lach- und Bauchkrämpfe aus. Nach zweieinhalb Stunden mit einer kleinen Pause dazwischen, war das Stück leider schon

wieder vorbei, jedoch hielten die Lachanfänge noch lange an.

Nach der Vorstellung erzählte der Chef (Hansjörg Hersberger) persönlich und mit viel Humor, wie schwierig es war die 13 Schauspieler zu bekommen, und wie viel Zeit und Aufwand es brauchte, um solch tolles Stück auf die Beine zu stellen. Er erklärte uns auch mit welchen Methoden er zu all diesen Schauspielern kam und welchen Aufwand es erforderte, das Ensemble so zusammenzustellen, wie es schlussendlich auf der Bühne stand. Zum Schlummertrunk inklusive Imbiss ging ein Teil zurück in die Zunftstube. Kurz nach Mitternacht war ein weiterer Event auch schon wieder vorbei. Ich möchte in diesem Sinne an alle appellieren, solche Institutionen zu unterstützen die aufgrund ihrer Grösse es nicht immer leicht haben.

Gleichzeitig möchte ich mich bei allen Teilnehmern bedanken, die sich Zeit genommen haben im Kreis der Schiedsrichterfamilie einen wunderbaren Abend erleben zu dürfen.

Leandro Koweindl



Piserchia
sport

St. Jakobs-Strasse 170 4132 Muttenz

Tel. 061 311 14 45

(Montag geschlossen)

Freie Strasse 20 4001 Basel

Tel. 061 262 12 80

(Montag geschlossen)

roberto@piserchiasport.ch

info@piserchiasport.ch

**Offizieller Ausrüster des SSV-NWS
und des FVNWS.**

Piserchia Sport

Ihr Teamsportprofi mit jahrelangen Erfahrungen.

Top-Konditionen bei Vereins-Sport-Bestellungen.

Wir bedrucken und veredeln Ihre Teamsport-Artikel

nach Ihren individuellen Wünschen und Vorstellungen.

Wir beraten Sie gerne jederzeit persönlich.

Herzlichen Glückwunsch

06. März	Franco Salvioli	60
09. März	Paul Moritz	75
13. März	Jonas Guex	30
21. März	Bulut Yildiz	30
26. März	Werner Dietrich	75
01. April	Jean-Pierre Cramatte	80
07. April	Annemarie Horat	70
12. April	Ian Braams	40
16. Mai	Felix Frey	75
16. Mai	Peter Holzherr	60
22. Mai	Andrea Sergio Sarmini	30
27. Mai	Reto Maurer	50



Wir wünschen allen Jubilaren alles Gute, Gesundheit und viel Glück auf dem weiteren Lebensweg.

SSV-Agenda

5. SSV-NWS Trainingslager in Murcia
Ceppi Cup; NWS-Aargau; weitere Infos folgen

96. Mitgliederversammlung (MV) SSV-NWS

07.-11. Febr. 2019
Frühling 2019
Do. 06. Juni 2019

Besucht die Webseite des SSV-NWS auf www.ssv-nws.ch. Dort, wie auch auf unserer Facebook-Gruppe werden die Termine laufend aktualisiert.

Trainingsgruppe SSV NWS

Jeden Donnerstag SR-Training **um 18.30 Uhr** - Sportanlagen Gymnasium Bäumlhof Basel

ver1shop.ch
Stickerei Textildruck Teamwear Workwear